

Psalm 79



Elberfelder Übersetzung (Version 1.3 von bibelkommentare.de)

1 (Ein Psalm^{H4210}; von Asaph^{H623}.)

Gott^{H430}, die Nationen^{H1471} sind in^{H935} dein Erbteil^{H5159} gekommen^{H935}, haben deinen heiligen^{H6944} Tempel^{H1964} verunreinigt^{H2930}, haben Jerusalem^{H3389} zu Trümmerhaufen^{H5856} gemacht^{H7760}.

2 Die Leichen^{H5038} deiner Knechte^{H5650} haben sie den Vögeln^{H5775} des Himmels^{H8064} zur Speise gegeben^{H5414}, das Fleisch^{H1320} deiner Frommen^{H2623} den wilden^{H2416} Tieren^{H2416} der Erde^{H776}. [?]^{H3978}

3 Sie haben ihr Blut^{H1818} wie Wasser^{H4325} vergossen^{H8210} rings^{H5439} um^{H5439} Jerusalem^{H3389}, und niemand^{H369} war da, der begrub^{H6912}.

4 Wir sind ein Hohn^{H2781} geworden^{H1961} unseren Nachbarn^{H7934}, ein Spott^{H3933} und Schimpf^{H7047} denen, die uns umgeben^{H5439}.

5 Bis^{H5704} wann^{H4100}, HERR^{H3068}? Willst du immerfort^{H5331} zürnen^{H599}, soll wie^{H3644} Feuer^{H784} brennen^{H1197} dein Eifer^{H7068}?

6 Schütte^{H8210} deinen Grimm^{H2534} aus^{H8210} über^{H413} die Nationen^{H1471}, die^{H834} dich nicht^{H3808} kennen^{H3045}, und auf die Königreiche^{H4467}, die^{H834} deinen Namen^{H8034} nicht^{H3808} anrufen^{H7121}!

7 Denn^{H3588} man hat Jakob^{H3290} aufgezehrt^{H398}, und seine Wohnung^{H5116} haben sie verwüstet^{H8074}.

8 Gedenke uns nicht^{H408} die Ungerechtigkeiten^{H5771} der Vorfahren^{H7223}; lass eilends uns entgegenkommen^{H6923} deine Erbarmungen^{H7356}! Denn^{H3588} sehr^{H3966} gering^{H18091} sind wir geworden. [?]^{H2142} [?]^{H4118}

9 Hilf^{H5826} uns, Gott^{H430} unseres Heils^{H3468}, um^{H5921} der Herrlichkeit^{H1697 H35192} deines Namens^{H8034} willen^{H5921}; und errette^{H5337} uns und vergib^{H3722} unsere Sünden^{H2403} um^{H4616} deines Namens^{H8034} willen^{H4616}!

10 Warum^{H4100} sollen die Nationen^{H1471} sagen^{H559}: Wo^{H346} ist ihr Gott^{H430}? Lass unter den Nationen^{H1471} vor unseren Augen^{H5869} offenbar werden die Rache^{H5360} für das vergossene^{H8210} Blut^{H1818} deiner Knechte^{H5650}! [?]^{H3045}

11 Lass vor^{H6440} dich kommen^{H935} das Seufzen^{H603} des Gefangenen^{H615}; nach der Größe^{H1433} deines Armes^{H2220} lass übrigbleiben die Kinder^{H1121} des Todes^{H8546}! [?]^{H3498} [?]^{H3498}

12 Und gib^{H7725} unseren Nachbarn^{H7934} ihren Hohn^{H2781}, womit^{H834} sie dich, Herr^{H136}, gehöhnt^{H2778} haben, siebenfach^{H7659} in ihr Inneres^{H2436} zurück^{H7725}!

13 So werden wir^{H587}, dein Volk^{H5971}, und die Herde^{H6629} deiner Weide^{H4830}, dich preisen^{H30343} ewiglich, dein Lob^{H8416} erzählen^{H5608} von Geschlecht^{H1755} zu Geschlecht^{H1755}. [?]^{H5769}

Fußnoten

1. O. schwach

2. O. Ehre
3. O. dir danken